

ELEKTRO-SOLAR-FÄHRE FÜR INSEL USEDOM AUF KIEL GELEGT

Emissionsfreier Fährbetrieb zwischen Kamp und Karnin ab August 2021

Malermeister Kempcke
Mobil: 0151 1659 1346
www.malermeister-kempcke.de



Oderhaff-Reederei-Chef Kay Peters (3.v.l.) nahm mit Dr. Thomas Kühmstedt, Technischer Direktor von Ostseestaal, (2.v.r.) und Ingo Schillinger, verantwortlicher Manager von Ampereship, (r.) die traditionelle Kiellegung mit Münze vor.

■ **(zas) Stralsund.** Die feierliche Kiellegung einer neuen Elektro-Solar-Fähre hat am Dienstag (18.05.2021) bei der Ostseestaal GmbH & Co. KG stattgefunden. Der Neubau ist von der Ueckermünder Oderhaff Reederei Peters GmbH & Co. KG in Auftrag gegeben

worden. Ab August 2021 wird die 14,65 Meter lange emissionsfreie Fähre auf der Strecke zwischen dem Festlandort Kamp und der Ortschaft Karnin auf der Insel Usedom verkehren. Sie kann pro Fahrt bis zu 20 Personen und 15 Fahrräder befördern. „Wir freuen uns,

das innovative Projekt mit Hilfe des Landes verwirklichen zu können und mit Ostseestaal bzw. Ampereship einen zuverlässigen erfahrenen Partner gefunden zu haben. Für die Fährverbindung werden wir einen zusätzlichen Arbeitsplatz schaffen“, sagte Kay Peters, Geschäftsführer der Oderhaff Reederei, anlässlich der Kielleitung, bei der auch die Bürgermeisterin der Gemeinde Bugewitz Ruth Schiller und der Bürgermeister der Stadt Usedom Jochen Storrer zugegen waren.

Das neue Elektro-Solar-Schiff ersetzt eine bis vor kurzem auf der Usedom-Destination eingesetzte konventionelle Fähre und hilft so, ca. 20 Tonnen Kohlendioxid (CO₂) jährlich einzusparen. Der Neubau wird von Ostseestaal und Ampereship gefertigt. Solarmodule und Hochleistungsbatterien liefern den erforderlichen Strom zur Passage zwischen Festland und der Insel Usedom. Diese absolviert die Fähre mit einer Dienstgeschwindigkeit von 8 km/h, die maximal mögliche Geschwindigkeit beträgt 14 km/h. „Als regional verankertes Unternehmen tragen wir mit dem Bau der Usedom-Fähre dazu bei, in Mecklenburg-Vorpommern die E-Mobilität aufs Wasser zu bringen“, hob zur Kielleitung Dr. Thomas Kühmstedt, Technischer Direktor von Ostseestaal und Geschäftsführer der Ampereship GmbH, hervor. Neben der Usedomer Fähre entsteht derzeit im Stralsunder Spezialunternehmen



Die Fertigung des Rumpfes der neuen Elektro-Solar-Fähre für Usedom ist bereits sichtbar fortgeschritten. Fotos (3): Ostseestaal

der Neubau einer Elektro-Solar-Personenfähre für die Hanse- und Universitätsstadt Rostock. Der 21 Meter lange Katamaran wird ab Juli 2021 auf der Warnow zwischen Kabutzenhof und Gehlsdorf pendeln.

Gegenwärtig befinden sich drei weitere Schiffe, bestimmt für die Schweiz, in der Konstruktionsphase, informierte Ingo Schillinger, verantwortlicher Manager von Ampereship. Deren Fertigung startet im

Sommer 2021. Das Unternehmen in Stralsund wird zeitnah zwei weitere Fahrgastschiffe für den süddeutschen Raum unter Vertrag nehmen. „Hierbei handelt es sich um vollelektrische Fahrgastschiffe einer neuen Leistungs- und Größendimension“, betonte Ingo Schillinger. In den zurückliegenden Jahren sind von Ostseestaal bereits zehn Elektro-Solar-Schiffe für verschiedene Einsatzfälle abgeliefert worden.

Maskenpflicht in Fußgängerzonen aufgehoben

■ Mit einer Allgemeinverfügung widerruft Landrat Dr. Stefan Kerth die Allgemeinverfügung des Landkreises Vorpommern-Rügen (Maskenpflicht in Fußgängerzonen) vom 29. Januar 2021. Seit Gestern (Sonntag) besteht nicht mehr die Pflicht, in den Fußgängerzonen des Landkreises Vorpommern-Rügen eine Mund-Nasen-Bedeckungen zu tragen. Die Aufhebung der Maskenpflicht in den Fußgängerzonen ist möglich, da das Land Mecklenburg-Vorpommern die Inzidenz von 50 unterschritten hat.

BEWOHNERPARKEN NEUE MARKT

Aufhebung der Freigabe

■ **(zas) Stralsund.** Das bisher geltende Parken für Bewohner mit Parkausweisen der Zonen A1 und A2 auf dem Neuen Markt wird nach Pfingsten aufgehoben. Der Grund dafür ist, dass alle Geschäfte gemäß Corona-Verordnung MV wieder uneingeschränkt öffnen dürfen und damit der Bedarf an Parkplätzen für Besucher wieder deutlich ansteigt. Die Rückkehr zum bisher üblichen Parken gilt ab dem 25. Mai. Das Parken auf dem Neuen Markt ist auch weiterhin möglich: durch Ziehen eines Parkscheines oder kostenfrei in der Zeit von montags bis freitags von 18.00 bis

zum darauf folgende Tag 9.00 Uhr sowie samstags ab 13.00 Uhr bis montags 9.00 Uhr, dazu an Sonn- und Feiertagen.

Hansestadt  Stralsund

Der Oberbürgermeister

Das Sachgebiet Sportstätten und Hausmeisterdienste im Amt für Schule und Sport der Hansestadt Stralsund benötigt zum nächstmöglichen Zeitpunkt Unterstützung und sucht daher eine/n

Hausmeister/in (w/m/d)

Die Stelle in der Entgeltgruppe 4 TVöD ist unbefristet in Vollzeit zu besetzen.

Vollständiger Ausschreibungstext:

www.stralsund.de/stellenausschreibungen

Von hier werden Sie zum Online-Bewerbungsverfahren weitergeleitet.

Oder nutzen Sie diesen QR-Code:

Bitte senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung bis zum **13.06.2021** online an die Hansestadt Stralsund.



So wird die neue Fähre nach der Fertigstellung aussehen.

Die SWS Stadtwerke Stralsund GmbH ist die Holdinggesellschaft der Unternehmensgruppe Stadtwerke Stralsund und sucht ab sofort eine/n

SWS
Unternehmensgruppe
Stadtwerke Stralsund



**Betriebswirt/
Steuerfachwirt (m/w/d)**

Alle Informationen & weitere Stellen unter:
www.stadtwerke-stralsund.de/stellenangebote

Bewerbungsschluss: 31.07.2021